

Netzwerk für Entwicklung, Produktion und Fertigung von Maschinen und Anlagen  
zur Nutzbarmachung von Biomasse auf Spezialflächen

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

## Beratung mit dem Vorsitzenden des Kreisbauernverbandes Schmalkalden – Meiningen, Herrn Schmidt

**30. Januar 2014**

Für die Nutzung von auf dem Feld verbleibender Biomasse (Reststroh und Spreu) bei der Getreideernte sieht Herr Schmidt kaum Handlungsbedarf, da in der Region Schmalkalden – Meiningen eine intensive Strohnutzung für die Tierhaltung erfolgt.

Die Entnahme der Spreu würde zusätzliche Düngung der Böden zur Folge haben müssen. Dies steht jedoch in keinem verantwortbarem Kosten-Nutzen-Verhältnis.

Dringender Handlungsbedarf bestünde dagegen im Rahmen der Landschaftspflege, denn die Verbuschung von Wiesen, Rainen und Waldrändern ist weiterhin ein wichtiges Thema in der Landwirtschaft (so Hr.Schmidt).

## Thüringer Bioenergietag

**25. Februar 2014**

Der diesjährige Bioenergietag in Jena stand unter dem Thema „Optionen von Energieholz aus KUP für die Landwirtschaft“. Unter dem Hintergrund das die Nutzung herkömmlicher Biomasse immer mehr in die Kritik gerät und wohl auch tatsächlich die Grenze des Machbaren fast erreicht ist, beschäftigten sich die Teilnehmer mit dem Thema Kurzumtriebsplantagen

(1 KUP, Schnellwuchsplantage ist eine Anpflanzung schnell wachsender Bäume oder Sträucher mit dem Ziel, innerhalb kurzer Umtriebszeiten Holz als nachwachsenden Rohstoff zu produzieren,

2 Umtriebszeit: in Forstwirtschaft gebr. für die Zeit von der Bestandsbegründung bis zum Holzeinschlag)

In verschiedenen Fachvorträgen wurde die Nutzungsmöglichkeiten vorgestellt und mit Beispielen aus der erfolgreichen Nutzung zur Wärmeerzeugung untersetzt. In seinem Vortrag zur Planung von KUP-Veredlungskonzepten konnte Herr Clemens v.König mit seinen praktischen Erfahrungen überzeugen. Das Beispiel des Wärmenetzes der Ortschaft Beuchte zeigt die erfolgreiche Umsetzung und entsprechende Erfahrungswerte.

## Arbeitsbesuch Dr. Jens Turba an der fhS in der FG NawaRo

**05. März 2014**

Herr Dr.Turba besuchte die Forschungsgruppe um Prof. Beneke, um sich über Forschungsthemen und Arbeitsstände aktuell zu informieren.

Er ist Kooperationsbeauftragter des ThZM, des Thüringer Zentrums für Maschinenbau, und begleitet die Koordinierungsstelle des ThZM an der TU Ilmenau. Neben vier weiteren Hochschulen steht Herr Dr.Turba der FHS zeitweise im eigenen Büro in Schmalkalden zur Verfügung.

Schon bei der ersten Vorstellung der bevorstehenden Entwicklungsthemen entstand der Kontakt zu Herrn Univ.-Prof. Linß für unser Entwicklungsprojekt „Verfahren und Vorrichtung zur Gewinnung von signifikanten Auszügen aus Bio-Restmaterial für die Beprobung“.

Wir haben vereinbart, Projektskizzen und Förderanträge für unsere Neuentwicklungen mit Herrn Dr.Turba zu beraten.

## Änderungsbescheid zum Projekt NeMAS

**10.März 2014**

Mit Bescheid vom 10.03.2014 wurde unserem Antrag auf Laufzeitverlängerung des Projektes NeMAS durch den Projektträger VDI/VDE IT im Namen des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie zugestimmt. Dieser positive Bescheid bewirkt die Streckung des ersten Projektdrittels „Phase 1“ zum Aufbau des Netzwerks auf ein volles Jahr und gleichzeitig eine leichte Erhöhung der dafür vorgesehenen Mittel.

## Netzwerktreffen in Schmalkalden

**26.März2014**

Das zweite Netzwerktreffen findet am 26. März 2014 in Schmalkalden statt.

Diesesmal werden wir bei unserem Netzwerkpartner DES zu Gast sein.

Der Geschäftsführer der DES und der Stadtwerke Schmalkalden, Herr René Killenberg, empfängt uns zu Beginn am modernisierten Heizhaus, Steinerne Wiese.

Nach einer Führung durch das Heizhaus gibt es im Beratungsraum der DES neue Informationen über weitere Möglichkeiten zur Energiegewinnung aus Biomasse.

Besonders die Nutzung der Biomasse aus kommunalem Grün- und Strauchschnitt weckt im Frühjahr erhöhtes Interesse. Jedoch war durch die hochgradige Verschmutzung dieser Biomasse bisher energetische Verwertung kaum möglich.

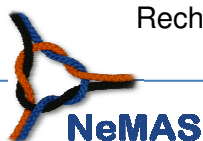
Zwei neue konkurrierende Verfahren lassen hoffen, daß dies bald der Vergangenheit angehört.

Im Anschluss an die Vorträge stehen die Referenten für Fragen gerne zur Verfügung.

Bei einem kleinem Imbiss und hoffentlich vielen anregenden Gesprächen wollen wir das zweite Netzwerktreffen ausklingen lassen.



Hinten links das Heizhaus der Stadtwerke Schmalkalden, Standort Steinerne Wiese  
Rechts die Zufahrt zu den Parkplätzen auf dem „Kaufland“



Prof. Dr.-Ing. Frank Beneke  
Dipl.-Ing. Reiner Bochert  
Peter Spieß

E-Mail: [nemas@fh-schmalkalden.de](mailto:nemas@fh-schmalkalden.de)

Telefon: 03683 688-2118

Telefon: 03683 688-2217

Telefon: 03683 688-2226

mail: [f.beneke@fh-sm.de](mailto:f.beneke@fh-sm.de)

mail: [r.bochert@fh-sm.de](mailto:r.bochert@fh-sm.de)

mail: [p.spieß@fh-sm.de](mailto:p.spieß@fh-sm.de)

**Forschungsgruppe Nachwachsende Rohstoffe**

  
FH SCHMALKALDEN  
HOCHSCHULE FÜR ANGEWANDTE WISSENSCHAFTEN